



Blick auf das Isartal bei Lengries und Bad Tölz

JAHRESBERICHT 2023

EUROPÄISCHE METROPOLREGION MÜNCHEN

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Interessierte an der Metropolregion München,

auch eine erfolgreiche Wirtschaftsregion wie die **Metropolregion München** steht in der heutigen Zeit vor neuen Herausforderungen: Wie können wir unsere Innovationskraft nachhaltig stärken, um weiterhin **hohe Standortqualität** zu gewährleisten? Zum Beispiel, indem wir unseren Fokus auf **polyzentrale Innovation** legen und die Vermarktung bereits bestehender Innovationen intensivieren. 2023 haben wir dazu spannende **Visionen und produktive Ideen** gesammelt, die 2024 in die Umsetzung gehen sollen.

Die **Internationale Bauausstellung München 2023-2032** soll in den nächsten 10 Jahre eine zentrale Rolle in der innovativen Weiterentwicklung der Metropolregion spielen. Mit der **IBA GmbH Gründung** der Startschuss gefallen und wir freuen uns, hier aktiv und erfolgreich mitzugestalten: Mit der **IBA-Unit** wird der EMM e.V. die Player aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik vernetzen, Beteiligte bei der Projektfindungsphase unterstützen und Projektqualifizierungen begleiten.

Ein großes **Highlight im Jahr 2023** war die gut besuchte **Metropolkonferenz** im Gaswerk Augsburg mit über 200 Teilnehmern, intensiven Gesprächen und einem attraktiven Rahmenprogramm. Dritte Arbeitsorte, die faire Metropolregion, die Initiative Besser Regional sowie der organisierte Austausch der Klimaschutzbeauftragten und Wirtschaftsförderer sind weitere wichtige Projekte des EMM e.V.

In unserem Jahresbericht möchten wir Ihnen darlegen, was wir als EMM e.V. leisten können - was in gemeinschaftlicher Arbeit in Projekten, Netzwerken und Veranstaltungen alles möglich ist. Einen großen Dank an dieser Stelle an alle aktiven Unterstützer in den Gremien!

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen unsere Arbeit **im Jahr 2024 erfolgreich** fortzusetzen!



Wolfgang Wittmann, Geschäftsführer

Dr. Eva Krumme, stv. Geschäftsführerin

Inhalt

Neues aus dem EMM e.V.

- Mitgliederstruktur des Vereins
- Neue Mitglieder im Verein
- Das Team der Geschäftsstelle
- Neues aus der Geschäftsstelle

Projekte und Veranstaltungen

- IBA - Räume der Mobilität
 - Gründung der IBA-Unit
 - IBA Walk in Erding
 - IBA Walk in Ingolstadt
 - Mitglieder der IBA-UNIT
- Metropolkonferenz
- Innovationskraft
- Dritte Arbeitsorte

- Expo Real
- Faire Metropolregion München
- Besser Regional
- Weitere Aktivitäten

Marketing und PR

- Laufende Aktivitäten
- Bayern Starkes Land
- IBA-Kampagne
- Innovations Guide 2022/2023

Impressum



Blick auf die St. Ulrichskirche in Augsburg

NEUES AUS DEM EMM E.V.

EUROPÄISCHE METROPOLREGION MÜNCHEN

Neues aus dem EMM e.V.

Mitgliederstruktur des Vereins

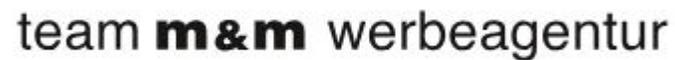


Im EMM e.V. engagieren sich Mitglieder aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft auf freiwilliger Basis und tragen zum Erfolg der Metropolregion bei:

- 23 Landkreise
- 6 kreisfreie Städte
- Über 50 kreisangehörige Kommunen
- 170 Unternehmen
- 6 Kammern
- 27 Organisationen aus Wissenschaft und Gesellschaft

Neues aus dem EMM e.V.

Neue Mitglieder im Verein



Neues aus dem EMM e.V.

Das Team der Geschäftsstelle



- **Wolfgang Wittmann:** Geschäftsführer
- **Iris Beck:** Projekt- und Regionalmanagement
- **Clea von Ammon:** Kommunikation und Marketing
- **Dr. Eva Krumme:** Stv. Geschäftsführerin
- **Andrea Treu:** Assistenz der Geschäftsführung
- **Severin Göhl:** Projekt- und Regionalmanagement

Neues aus dem EMM e.V.

Das Team der Geschäftsstelle



Neue Mitarbeiterin im Bereich Kommunikation und Marketing

- **Clea von Ammon**
- Seit Oktober 2023
- Übernimmt die Stelle von Stella Altenburg
- Neue Ansprechpartnerin für **Presse, Öffentlichkeitsarbeit**, Social Media, Website und Newsletter



Donau und Schloßblände in Ingolstadt

PROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

EUROPÄISCHE METROPOLREGION MÜNCHEN

IBA „RÄUME DER MOBILITÄT“

Gründung der IBA-Unit

Die IBA (Internationale **Bau**Ausstellung) ist ein Sonderformat der Stadt- und Regionalentwicklung, das in Deutschland entwickelt wurde und sich darauf konzentriert, **innovative Lösungen** für aktuelle **drängende planerische und bauliche Herausforderungen** zu präsentieren und umzusetzen. Seit 100 Jahren schafft sie in Städten, Regionen und ganzen Bundesländern einen **umsetzungsorientierten Ausnahmezustand**. In der **IBA München „Räume der Mobilität“** arbeiten ab 2023 Wirtschaft, Wissenschaft und Kommunen 10 Jahre lang zusammen, um bleibende Projekte mit höchster Qualität umzusetzen.

In diesem Rahmen hat der EMM e.V. die **IBA-Unit** gegründet, um wichtige Player aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik in die IBA zu bringen und bei der Projektentwicklung und -qualifizierung zu unterstützen. Hier konnten bereits zahlreiche Unternehmen und Landkreise und Städte als Mitglieder gewonnen werden, wie z.B. der **MVV**, die **Stadt Erding**, die **Architektenkammer Bayern** u.v.m.

Ein **IBA-Unit-Beitritt ist laufend möglich** auch im Jahr 2024. Auf der IBA-Unit-Webseite finden Sie alle wichtigen Informationen:

<https://www.iba-unit-emm.de/>



Motiv der IBA-Kampagne, mehr dazu unter Marketing und PR.

IBA „RÄUME DER MOBILITÄT“

Gründung der IBA GmbH



Ein historischer Moment für München: Am **21. November 2023** wurde die IBA GmbH offiziell gegründet. Wir freuen uns sehr auf die kommenden 10 Jahre Internationale Bauausstellung - auf unkonventionelle Ideen, nachhaltige Innovationen und bleibende Projekte in der Region.

Auf dem Bild zu sehen: Die **Gründungsgesellschafter** der **IBA-GmbH** von links nach rechts

- Wolfgang Wittmann, Geschäftsführer des EMM e.V.
- Landrat Helmut Petz, Landkreis Freising
- Oberbürgermeister Dr. Christian Scharpf, Stadt Ingolstadt
- Stadtbaurätin Prof. Dr. (Univ. Florenz) Elisabeth Merk, München
- Oberbürgermeister Dieter Reiter, Landeshauptstadt München
- Landrat Christoph Göbel, Landkreis München
- Baureferent Steffen Kercher in Vertretung von Oberbürgermeisterin Eva Weber, Stadt Augsburg

Bildnachweis: Michael Nagy/Presseamt München

IBA RÄUME DER MOBILITÄT

IBA-Walk in Freising



Am 17. Mai 2023 fand der **IBA Walk Freising** statt, zu dem die Gastgeber – der Landkreis Freising und die Große Kreisstadt Freising – zusammen mit der Landeshauptstadt München und dem EMM e.V. einlud.

Thema: direkte Einblicke vor Ort in die vielfältigen Herausforderungen, aktuellen Ideen und Planungen der Region Freising – u.a. in die Vorbereitungen zum Projekt **Zukunftsquartier Bahnhofsareal Freising**.

Rückblick, Video und Bildergalerie:

<https://www.metropolregion-muenchen.eu/rueckblick-ibawalkfreising/>

IBA RÄUME DER MOBILITÄT

4. AG IBA-Sitzung



3. Juli 2023: Mit über 140 Teilnehmer*innen war die **4. digitale Sitzung der AG IBA** ein voller Erfolg.

Themen: Infos zum aktuellen Stand der IBA GmbH-Gründung und zu **Beteiligungsmöglichkeiten (IBA-Unit innerhalb des EMM e.V.)**. Zudem war die **IBA Thüringen zu Gast**, die den Teilnehmer*innen der AG Sitzung die wichtigen Erkenntnisse und Erfahrungswissen und den Mehrwert einer IBA deutlich machen konnte.

Rückblick und Aufzeichnung der Sitzung:

https://www.metropolregion-muenchen.eu/rueckblick_4_agiba/

IBA RÄUME DER MOBILITÄT

IBA-Walk in Ingolstadt



Am **Donnerstag, 12. Oktober 2023** lud die Stadt Ingolstadt zusammen mit der Landeshauptstadt München und dem EMM e.V. zum **IBA-Walk Ingolstadt** ein.

Thema: Die Neugestaltung der **Schloßblände** und die Zukunft der Mobilität im öffentlichen Raum und die **Urban Air Mobility**. Austausch mit beteiligten Akteuren und Besuch des **digitalen Gründerzentrums brigk**.

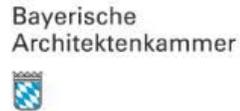
Rückblick, Video und Bildergalerie:

<https://www.metropolregion-muenchen.eu/rueckblick-iba-walk-ingolstadt-12-10-2023/>

IBA RÄUME DER MOBILITÄT

Mitglieder der IBA-Unit

Folgende Akteure konnten bereits als Mitglied für die IBA-Unit gewonnen werden:



ehret+klein



URBAN STANDARDS



Haben Sie Interesse an einer Beteiligung? Hier können Sie der IBA-Unit beitreten und weitere Infos über die Vorteile erhalten: iba-unit-emm.de



METROPOLKONFERENZ IM GASWERK AUGSBURG

„Zukunft braucht Mut!“



Unter dem Motto „**Zukunft braucht Mut**“ lud die Stadt Augsburg und der EMM e.V. zur Metropolkonferenz 2023 am **18. Juli** ins Gaswerk in Augsburg ein. Über **200 Teilnehmende** erlebten einen informativen und kurzweiligen Tag mit **attraktivem Rahmenprogramm** und intensiven Gesprächen. Einen großen Dank an die Stadt Augsburg.

Thema: Wie können wir die Metropolregion München gemeinsam, **mutig und kreativ** in die **Zukunft** führen?

Rückblick und Bildergalerie: www.metropolregion-muenchen.eu/rueckblick-metropolkonferenz2023/



INNOVATIONSKRAFT

SWOT-Analyse für die Innovationsstrategie der Metropolregion München



„Präsentation der **SWOT-Analyse** für die **Innovationsstrategie** der Metropolregion München“ am **10. Juli 2023** im MunichUrbanColab.

Themen: Vorstellung der aktuell durchgeführten SWOT-Analyse, **Workshops**, in denen die Ergebnisse der SWOT-Analyse vertieft, Handlungsbedarf definiert und weitere **Handlungsschritte** erarbeitet wurden.

Rückblick, Bildergalerie und Dokumentation:
<https://www.metropolregion-muenchen.eu/rueckblick-praesentation-swot-analyse-fuer-die-innovationsstrategie-der-metropolregion-muenchen-10-07-2023/>

INNOVATIONSKRAFT

INNOVATIONSKONFERENZ



Am **Montag, 13. November 2023** wurde der Innovationspark Augsburg zum ThinkTank der Metropolregion. Hier fand die Innovationskonferenz der Metropolregion München statt, zu der der EMM e.V. Akteure aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft einlud.

Themen: Essenz der, durch die Interviews ergänzten SWOT-Analyse; Vortrag: mit **Zukünftekompetenzen** Transformationen in der Region gestalten; Workshops: Konkrete Handlungsfelder in der Region für **polyzentrale Innovation**; Sammeln von Zukunftsvisionen, **Intensivierung** der Vernetzung von Innovationstreibern und **der Vermarktung** von Best-Practice-Bespielen in der Region.

Rückblick, Bildergalerie und Präsentationen:

<https://www.metropolregion-muenchen.eu/rueckblick-innovationskonferenz-13-10-2023/>

DRITTE ARBEITSORTE

Informationsveranstaltung „Arbeitsmobilität im Wandel – Dritte Arbeitsorte in der Metropolregion München“

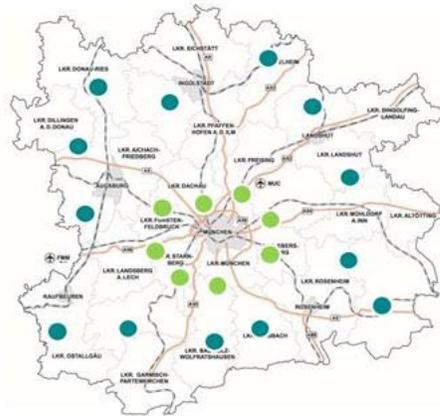
Zusammenfassung

- heutige Arbeitsmobilität belastet Mensch und Umwelt
- spätestens seit Corona wissen wir, dass Arbeit und Unternehmen auch mobil und dezentral funktionieren
- oftmals ist das HomeOffice nicht die beste Lösung
- wohnortnahe dritte Arbeitsorte als Alternative...
- ...und als Kristallisationspunkte der dezentralen Entwicklung
- Pilotprojekt der EMM: Standortanalyse, Arbeitgeberdialog, Arbeitnehmer*innenbefragung, Stakeholder-Dialog

Wo sind Potenzialstandorte?

Wer sind die First Mover?

Wo starten Pilotprojekte?



Am **17. März 2023** fand die digitale KickOff-Veranstaltung „Arbeitsmobilität im Wandel – Dritte Arbeitsorte in der Metropolregion München“ statt.

Thema: Auftakt zu dem – vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie geförderten – Projekt „Dritte Arbeitsorte“.

Rückblick und Präsentationen:

https://www.metropolregion-muenchen.eu/informationsveranstaltung_drittearbeitsorte_rueckblick1702/



DRITTE ARBEITSORTE

Netzwerkveranstaltung „Dritte Arbeitsorte in der Metropolregion München“



Am **Donnerstag, 13. Juli 2023** lud der EMM e-V. zum Netzwerktreffen „**Dritte Arbeitsorte in der Metropolregion München**“ ins Digitale Gründerzentrum (brigg) in Ingolstadt ein.

Themen: in Workshops wurde erörtert wie Kommunen CoWorking in ihrem Umfeld unterstützen und aufbauen können; welche Möglichkeiten Unternehmen haben, ihren Mitarbeitern das Arbeiten in CoWorking-Spaces zu ermöglichen, wie die Betreiber von CoWorking-Spaces attraktive Angebote entwickeln können. Außerdem Vorstellung des **RegioScan** von CoWorkLand.

Rückblick und Präsentationen:

<https://www.metropolregion-muenchen.eu/rueckblick-netzwerkveranstaltung-dritte-arbeitsorte-in-der-metropolregion-muenchen-13-07-2023/>

EXPO REAL

Messe München



4. Bis 6. Oktober 2023: Der EMM e.V. war auch dieses Jahr wieder bei der EXPO REAL vertreten und zwar mit dem größten Messestand bisher.

- Mit dabei waren **12 Standpartner:** Adldinger Unternehmensgruppe, BUWOG Bauträger GmbH, Dornieden Gruppe, Ehret + Klein GmbH, Stadt Freising, Stadt Landshut, W. Markgraf GmbH & Co KG, Landkreis München, neoshare, Schiller Unternehmensgruppe, Wilma Bau- und Entwicklungsgesellschaft BY mbh, xpecto AG.
- Zudem gab es ein **Podium** am Marktplatz München zur IBA „Die IBA braucht Ihre Inspiration“

FAIRE METROPOLREGION MÜNCHEN

„10 Jahre Fairtrade Stadt München“ der EMM e.V. beim Jubiläum auf dem Wintertollwood



München hat dieses Jahr im bundesweiten Wettbewerb "**Hauptstadt des Fairen Handels**" den 1. Platz in der Kategorie faire Großstadt gewonnen. Gleichzeitig durfte die Stadt ihr Jubiläum "**10 Jahre Fairtrade Stadt München**" feiern.

Die Veranstaltung fand auf dem **Wintertollwood** in München statt. Der EMM e.V. war auch mit einem Stand vertreten und informierte über die Themen **Fairtrade in der Metropolregion** sowie „Besser Regional“.

BESSER REGIONAL

Gutes aus der Metropolregion!



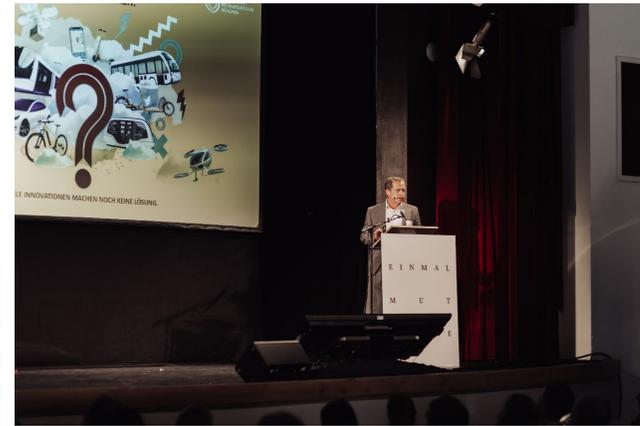
Das Gute liegt oft so nah – ganz besonders, wenn es um Lebensmittel und andere Produkte von hoher Qualität geht! In der **Metropolregion München** werden diese an vielen Orten mit großer Sorgfalt hergestellt. Mit der Initiative „**Besser Regional**“ möchte der EMM e.V. die regionale **Wertschöpfung stärken** und für den Verbraucher **Transparenz** in Sachen Produkte aus der Region schaffen.

BESSER REGIONAL steht für Förderung regionaler Wirtschaftskreisläufe, für Umwelt- und Klimaschutz und **Bündelung sämtlicher regionaler Anbieter**: Bauernmärkte, Regional- und Direktvermarkter, Hofläden sowie 24h-Hofautomaten. Kostenlose Ergänzungen laufend möglich.

www.besser-regional.eu

Weitere Aktivitäten und Netzwerkveranstaltungen

Weitere Aktivitäten / EMM e.V. als Partner



- **Forscha** in München
- **Innovationsgipfel** in München
- **Eine Welt Tage** in Augsburg
- **Baukulturtag** der Max von Bredow Baukultur GmbH in Bad Tölz
- **Visionary Clubhouse Panel** auf der IAA
- **Immobilien-Dialog Metropolregion München** mit Heuer Dialog
- Mitaussteller bei **Bayern International** auf dem **Smart City Kongress** in Barcelona
- **IBA-Pitch** – Informationsveranstaltung für Unternehmen

Weitere Aktivitäten und Netzwerkveranstaltungen

Weitere Aktivitäten / EMM e.V. als Partner



- **Webinar** – [der Weg zur kommunalen Klimastrategie](#) am 24. März 2023
- [Netzwerktreffen der Klimaschutzbeauftragten](#) am 16. Juni in Augsburg
- **Netzwerktreffen für Wirtschaftsförderer** am 29. Juni in München
- **Mitgliederversammlung, Vorstandssitzung und Lenkungskreis** am 24. Mai
- **Vorstandssitzung** am 26. Oktober



Blick auf die Dreifaltigkeitskirche in Kaufbeuren

MARKETING UND PR

EUROPÄISCHE METROPOLREGION MÜNCHEN

MARKETING UND PR

Laufende Aktivitäten



Newsletter 3/2023 November 2023

Sehr geehrte Interessierte der Fairen Metropolregion München,
liebe Leserin, lieber Leser,

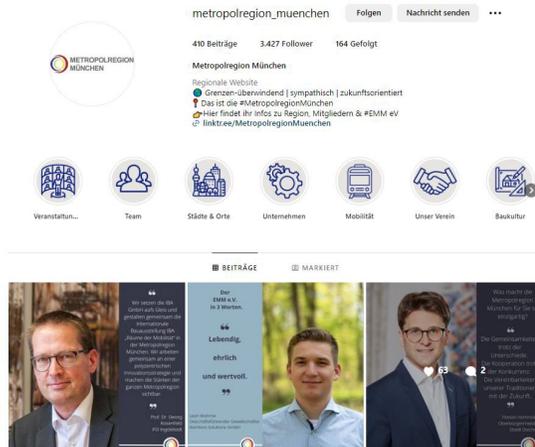
nach einer längeren Pause freuen wir uns sehr, das Jahr mit einem neuen **Fairtrade-Newsletter** ausklingen zu lassen und Sie über aktuelle Veranstaltungen und Neuigkeiten in der Region zu informieren.

Über 160 Millionen **Schokoladennikolaüse** und **-weihnachtsmänner** produziert die deutsche Süßwarenindustrie jährlich. Auch wenn der Anteil an fairer Schokolade in Deutschland stetig steigt, wird nach wie vor nur ein Bruchteil der Schokoladenmänner mit fairer Kakao hergestellt. Umso wichtiger ist es, beim vorweihnachtlichen Genuss auf das Fairtrade-Siegel zu achten. Die Aktion **"Sweet Revolution"**, initiiert von Fairtrade Deutschland, setzt sich auch diesen Advent für bessere Bedingungen im Kakaohandel ein und bietet tolle Aktionsideen sowie einen Überblick, über die Anbieter von fairen Schokonikolausen. Ein Blick auf die [Webseite](#) lohnt sich!

Außerdem möchten wir Sie heute herzlich zur Jubiläumsveranstaltung **"10 Jahre Fairtrade-Town Bayern"** auf dem Tollwood München einladen sowie über den **18. Runden Tisch des Eine Welt Netzwerk Bayern** und die acht neu ausgezeichneten **Fairtrade-Towns** in der Metropolregion München informieren.

Wir wünschen Ihnen eine genüssliche Vorweihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Viel Spaß beim Lesen wünscht
Ihr Team der EMM e.V. - Geschäftsstelle



- **Monatlicher Newsletter** des EMM e.V.
- **LinkedIn** als Kommunikationsplattform für Veranstaltungen und News in der Metropolregion
- **Instagram** als Vernetzungskanal und Kommunikationstool
- **Newsletter Fairtrade**

Erfinderisch, dynamisch, zukunftsorientiert

Der wirtschaftliche Erfolg der Metropolregion München und die Attraktivität für hochqualifizierte Fachkräfte liegen nicht zuletzt an der Innovationskraft in der Region. Eine Innovationsstrategie soll Defizite ab- und Stärken aufbauen.

Seit Jahrzehnten feiert die Metropolregion München stetig Erfolge. Das ist insbesondere auf die Innovationskraft vor Ort zurückzuführen. Egal ob in München, Augsburg, Ingolstadt, Rosenheim, Landshut oder Garmisch: In der gesamten Metropolregion blüht sich Wissens- und Innovationsgeist, der geprägt ist von neuen, klugen Köpfen hervorbringt. Um auch weiterhin erfolgreich und anstandlos zu bleiben, arbeitet die Europäische Metropolregion München e.V. (EMM e.V.) seit Ende 2022 gemeinsam mit ZPMG an einer Strategie, die das Klima für Innovationen, Start-ups und Unternehmensanmeldungen verbessert. Denn der EMM e.V. ist sich eines: Zukunft braucht Innovationen.



Das Klima für Innovationen, Start-ups und entsprechende Unternehmensanmeldungen verbessert Teilnehmer aus Kommunen, Regionen und Unternehmen arbeiten an einer Innovationsstrategie der Metropolregion München weiter.

Innovationskraft stärken
„Mit der Innovationsstrategie möchten wir auf der Grundlage unserer Stärken und Schwächen und unter Einbeziehung zahlreicher regionaler Akteure einzelne Handlungsfelder und -empfehlungen ableiten, sowie konkrete Projekte umsetzen, um die Innovations- und Wirtschaftskraft der Metropolregion München weiterhin zu stärken“, erläutert Eva Krume, stellvertretende Geschäftsführerin des EMM e.V. Im Rahmen eines breiten Beteiligungsprozesses aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik soll über insgesamt drei Jahre erarbeitet werden, wie sich die Region an sich, aber auch alle einzelnen Akteure wie Unternehmen, Kommunen, Landkreise, Hochschulen und Universitäten so aufstellen können, um im globalen Konkurrenzmarkt zu bestehen. Als interdisziplinäre Plattform fördert der EMM e.V. eine verbindliche Basis, die Akteure als Mitglieder und Partner vereint und als Impulsgeber eine Mitglieder für fach- und innovationsgetriebene Projekte in der Metropolregion München zusammenführt. Dazu eine innovative Region zu machen, ist das Ziel. Krume nicht nur durch die Quantität und Qualität an wissenschaftlichen Einrichtungen und innovativen Unternehmen und deren Innovationsbereitschaft, sondern auch durch deren innovative Vernetzung untereinander und mit der Politik aus „Bei der Debatte und

dem Transfer zwischen Start-ups, Gründern, Co-Working-Ansätzen und Forschungsrichtungen nimmt die Region beste Voraussetzungen mit. Ein klares Ziel ist es, die Stärken-Schwächen-Analyse (SWOT), die den Handlungsbedarf aufzeigt, bis zum Juli 2023 in einer strategischen, verbindlichen Vereinbarung im Münchener Leitungs-Gremium aufzusetzen. Bis Ende 2023 soll ein strategischer Handlungsplan erstellt werden, der die Umsetzung der Strategie in einzelnen Projekten darstellt. Die Strategie wird in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Metropolregion München erarbeitet und mit der Politik aus „Bei der Debatte und

Innovativer Standort
• 24 UN-Regionen (2022)
• 10 Hochschulen
• 217 Co-Working-Spaces
• 100 Start-ups
• 1000000 Einwohner
• 1000000 Einwohner
• 1000000 Einwohner
www.metropolregion-muenchen.de

8 STRUKTUREN BUNDELAND

Erfolgreicher Start für den Campus Dingolfing

Der Landkreis Dingolfing-Landau wird seit dem Start des Wintersemesters 2022/23 um den neuen Studiengang „Sustainable Industrial Operations and Business“, kurz SIOB, bereichert.

Als einer innovativsten Studiengänge überhaupt am rickard-bergschen Standort Dingolfing wird SIOB mit dem Konzept „sustainable“ ausgerollt. Organisatorische, aber vor allem inhaltliche, bereits im Rahmen des Studiengangs Unternehmensinhalte zu schärfen und Bestehensfähigkeit zu sichern. Die Fachlehrer werden in den Bereichen Betriebswirtschaft und Technik, Digitalisierung, Industrie 4.0 und Nachhaltigkeit, mit dem Ziel, die Studierenden in Produktion- und Logistiksystemen (TZ/LS) unterrichten. Außerdem finden die Vorlesungen ausschließlich in englischer Sprache statt, womit die Internationalität und Fertigkeiten dieser Studiengänge deutlich wird. Die Hochschullehrer der SIOB, Dingolfing und der Landkreise Dingolfing-Landau haben in enger Kooperation alle organisatorischen



Ein neuer Studiengang SIOB im Landkreis Dingolfing-Landau steht im Fokus. Die Hochschullehrer der SIOB, Dingolfing und der Landkreise Dingolfing-Landau haben in enger Kooperation alle organisatorischen

Es muss nicht immer die City sein

Mit einem Mix aus Natur und Technik, moderner Architektur und viel Grünfläche ist der neue Campus der Metropolregion München in der City ein Vorbild für die Stadtentwicklung.



Der neue Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung.

Als Teil der Durchbauebene im Nord-Süd- und West-Ost-Handel sind die neuen Campus der Metropolregion München in der City ein Vorbild für die Stadtentwicklung. Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung.

Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung. Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung.

Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung. Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung.

Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung. Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung.

Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung. Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung.

Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung. Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung.

Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung. Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung.

Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung. Die neuen Campus der Metropolregion München in der City ist ein Vorbild für die Stadtentwicklung.

Auf dem Weg zu neuen Räumen der Mobilität

Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.



Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Nahe neue Arbeitswelt: wohnortnahe arbeiten mit Co-Working

Co-Working-Areale spielen in der Stadtentwicklung eine immer größere Rolle. Da sie Arbeitsplätze und Infrastruktur zur Verfügung stellen und einen flexiblen Zusammenbau ermöglichen, zur Erhaltung der Mobilitätswende in Richtung München ergänzt die Metropolregion München neue Arbeitsplätze.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

- **Sonderstrecke zur Metropolregion** als Beilage im aufgabenstarken SPIEGEL
- **Themen:** Jeweils zweiseitiger Beitrag zur Innovationsstrategie, zur IBA und zum Thema Dritte Arbeitsorte
- **Hier geht's zu den Artikeln.**

Radelparadies Pfaffenwinkel

Der Pfaffenwinkel ist ein beliebtes Ziel für Radfahrer und Wanderer. Die Region ist ein ideales Umfeld für die Entwicklung von nachhaltigen Mobilitätsprojekten.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.



Die Umsetzung innovativer, urbaner und moderner Innovationsstrategien (IM) ist ein zentraler Bestandteil der Stadtentwicklung in der Metropolregion München. „Jahre der Mobilität“ stellt Projekte der Mobilitätswende in den Mittelpunkt.

MARKETING UND PR

Innovations Guide 2022/2023

METROPOLREGION MÜNCHEN | MUNICH METROPOLITAN REGION

Innovationsstandort für
Gründer • Investoren • Fachkräfte

Innovation Location for
Start-ups • Investors • Specialists



WIRTSCHAFT | BUSINESS
VERKEHR | TRAFFIC
BILDUNG | EDUCATION
WISSENSCHAFT | SCIENCE
LEBENSQUALITÄT | QUALITY OF LIFE

2022|23

Wirtschaftsstandort
Business Location

Bevölkerung | Population:
Fläche | Area: 25.548 qkm
Bevölkerung | Population: 6,2 Mio

Wirtschaft | Economy:
BIP (p.p.) | GDP/cap: 55.844 €
Beschäftigte | Employees: 2,77 Mio
Arbeitslosenrate | Unemployment rate: 2,9 %

Ausbildung | Education:
Studierende | Students: 168.500
Hochschulen | Universities: 29

Verkehr | Traffic:
Flugplätze | Airports: 47,8 Mio
Starts und Landungen | Starts and Landings: 417.000
Deutscheisen | Deutscheisen: 244

Verbindungen Hauptbahnhof München | Connections Munich Central Station
Haltezeit | Local Traffic: ca. 600
Fernverkehr | Long-distance Traffic: ca. 200
Fähigkeit 5 Bahn-Arten (S-Bahn, Regionalbahn, Regional-Express, S-Bahn, Fernverkehr)

* Zahlen vor der Corona-Pandemie | Figures before the Corona pandemic



Starkes Wachstum: unwavering die Metropolregion München seit vielen Jahren, immer mehr Einwohner erwarten, die Metropolregion München zu verlassen, da die Hälfte der bayrischen Bevölkerung, die entzweit über 6 Mio. Menschen. Bis 2035 werden weitere 500.000 neue Bewohner erwartet. Grund dafür sind die positiven Standortfaktoren: hohe Lebensqualität, die vorhandene Gewerbe- und High-Tech-Infrastruktur – die Metropolregion ist in ihrer Vielfalt einzigartig, hohe Lebensqualität und ein großartiges Freizeitangebot.

Metropolregion mit Innovationskraft: Diese günstigen Standortfaktoren tragen dazu bei, dass die Metropolregion München von Jahr zu Jahr einen besonderen Stellenwert erlangt hat. Hier ist die Innovationskraft zu Hause. Egal ob in München, Augsburg, Ingolstadt, Rosenheim oder Garmisch – die gesamte Metropolregion profitiert vom engen Zusammenhalt von Quantität und Qualität an innovativen Unternehmen auf der einen und vielen wissenschaftlichen Einrichtungen auf der anderen Seite.

Wissenschaftsstandort: Auch die Forschungsaktivitäten verschiedener Branchen und wissenschaftlicher Einrichtungen darunter etwa die Fraunhofer, Max-Planck-, Helmholtz- und Leibniz-Institute etc.) sind eng mit dem regionalen 29 Hochschulen- und Universtitäten verknüpft. Gemeinsam mit der Kultur- und Kreativwirtschaft, der Start-Up-Szene und dem Fachkräftenmarkt mit bestehenden Firmen bildet sich in der Metropolregion München ein enormes Wissens- und Innovationspotential, das permanent neue Kluge für hervorbringt.

Räume der Mobilität: Als eines der innovativsten Projekte ist derzeit die Internationale Bauausstellung IBA Raum der Mobilität mit Gründung einer IBA GmbH im Herbst 2022 geplant.

Für viele Städte und die Metropolregion München zur Mobilität, um moderne und innovative Ideen neu zu gestalten. Sie bildet die Region Intentional, können Ideen und Ressourcen geschäftlich werden und alle an den Vorteilen der Visionen teilhaben. Zudem wird die Innovationspotenziale der Metropolregion München genutzt. Die Laboratorien Kluge unserer effizienten Unternehmen, Start-ups, internationalen etablierten Forschungs- und Bildungsinstitutionen und engagierten Kommunen sowie nicht zuletzt die Ideen der Bürgerinnen und Bürger. All diese Akteure der Region können den Wandel vorantreiben und gleichzeitig davon profitieren.



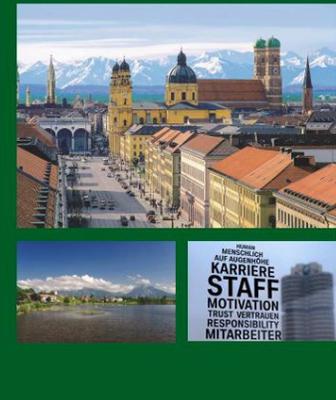
Strong growth: has been recorded in the Munich Metropolitan Region for many years. More and more people, about half of the Bavarian population, are expected to leave the Munich Metropolitan Region by 2035. This development is triggered by positive location factors: high quality of life and a generous range of leisure activities are all thriving.

Metropolitan region with innovative strength: These favorable location factors have been the reason for the Munich metropolitan region's special status in one way for decades: innovative strength is at home here. Whether in Munich, Augsburg, Ingolstadt, Rosenheim or Garmisch – the entire region benefits from the close interaction of innovative companies and the many scientific institutions.

Science location: The research activities of various industries and scientific institutions (including, for example, the Fraunhofer, Max-Planck, Helmholtz and Leibniz institutes, etc.) are all closely linked to the total of 29 universities. Together with the cultural and creative industries, the start-up scene and the technology transfer with existing companies, the Munich Metropolitan Region benefits from enormous knowledge and innovation potential that permanently produces new bright minds.

Spaces of mobility: One of the most innovative projects currently planned is the International Building Exhibition IBA „Space of Mobility“.

The high innovation potential of the Munich Metropolitan Region will be increased by the selected areas of our successful companies, creative start-ups, internationally established research and education institutions and established research facilities, and that but not least, the ideas of our citizens. All these players in the region can drive change and benefit from it at the same time.



WIRTSCHAFTSSTANDORT
KARRIERE
STAFF
MOTIVATION
TRUST
VERTRAUEN
RESPONSIBILITY
MITARBEITER

Seit über zehn Jahren erscheint der zweisprachige **Innovations Guide**, eine Standortbroschüre für die Metropolregion München.

Er präsentiert die **Standortvorteile unseres Wirtschaftsraums** und folgt dabei weitgehend den Schwerpunktthemen des EMM e.V. Neben einer Übersicht über Landkreise, Städte sowie Wirtschaftscluster der Metropolregion München liegen besondere Schwerpunkte in den Bereichen **Innovation**, Bildung und Wissenschaft, **Mobilität** sowie Infrastruktur und **Lebensqualität** in der Region. Nicht zuletzt finden sich hier umfangreiche Informationen für **potentielle Fachkräfte**.

Eine **Neuaufgabe für 2024** ist geplant.

Hier geht's zum [Innovations Guide 2022/2023](#)



MARKETING UND PR

IBA-Kampagne LinkedIn, Print und Homepage



IBA | NEUE RÄUME
2023-2032 | DER MOBILITÄT

Über die IBA | Vorteile | EMM e.V. | Konditionen | Mitglieder

DIE MOBILITÄT STECKT FEST. DIE IBA KANN HELFFEN.

1. WAS IST DIE IBA? >
2. WAS SIND DIE ZIELE DER IBA? >
3. WO HABEN SCHON IBA STATTGEFUNDEN? >
4. WAS MACHT DIE IBA BESONDERS? >
5. WARUM EINE IBA IN DER METROPOLREGION MÜNCHEN? >
6. WIE KANN ICH AN DER IBA TEILNEHMEN? >

Beitrag von Europäische Metropolregion München e.V.



Europäische Metropolregion München e.V.
975 Follower:innen
5 Tage

Helfseher gesucht für Mobilitätsprojekte der Zukunft. 👁

Wir bringen die Player aus Wirtschaft, Wissenschaft & Politik in die IBA 2023-2032. ⚙

Werden Sie Mitglied, setzen Sie Mobilitätsprojekte um und profitieren Sie von der Projektunterstützung der IBA:

Alle Infos zu unserer starken Rolle im Rahmen der Internationalen Bauausstellung (IBA) gibt es hier: <https://www.iba-unit-emm.de>

#InternationaleBauausstellung #RäumeDerMobilität #Innovation #Vernetzung
#EuropäischeMetropolregion #Mobilitätneudenken #Stadtentwicklung #Mobilität

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie/Regionalmanagement Bayern

KEIN MENSCH BRAUCHT DIESES INTERNET.



Im Rahmen der **IBA-Unit** hat der EMM e.V. zusammen mit der Augsburger Agentur Team m&m eine **crossmediale Kampagne** gestartet, die neben **Flyern** und einer **Homepage für die IBA-Unit** auch eine **zielgruppenorientierte LinkedIn-Anzeigen-Kampagne** beinhaltet.

- **Ziel:** Aufmerksamkeitsstarke Branding Kampagne, die die IBA sichtbar macht. Identifizierung von an der IBA interessierten Branchen und Unternehmen.

Hier geht's zur [IBA-Unit-Homepage](#).



Die Münchner Frauenkirche und die Alpen

IMPRESSUM

EUROPÄISCHE METROPOLREGION MÜNCHEN

IMPRESSUM

Europäische Metropolregion München e.V.
Kardinal-Döpfner-Str. 8
80333 München
Deutschland

Tel.: +49 89 452056-010

Fax: +49 89 452056-020

E-Mail: info@metropolregion-muenchen.eu

Vertretungsberechtigter Vorstand:
Christoph Göbel

Registergericht: München
Registernummer: VR 15230

Wir danken unseren Partnern, Förderern und Unterstützern und freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr 2024 mit Ihnen!

Besuchen Sie uns in Social Media!



... oder auf unseren Webseiten:

www.metropolregion-muenchen.eu

www.besser-regional.eu

<https://www.iba-unit-emm.de/>